



Standesamt am 23. November geschlossen

Das Standesamt Völklingen ist am Mittwoch, dem 23. November, vormittags wegen einer Fortbildungsveranstaltung geschlossen.

Bewerbungen laufen: Völklinger Frühlingmarkt 2017

Am Sonntag, 9. April 2017 startet die 4. Auflage des Völklinger Frühlingmarktes. Der Markt findet in der Fußgängerzone rund um die St. Eligius-Kirche statt. Themenschwerpunkte werden u.a. Blumen und Pflanzen, Kunsthandwerk sowie regionale Produkte und Spezialitäten sein. Interessierte Aussteller und Standbetreiber können sich bewerben. Informationen und Anmeldeunterlagen unter: www.gwis-voelklingen.de

Vortrag zur Geschichte der NSDAP in Völklingen am 24. November

Am Donnerstag, 24. November, präsentieren die Volkshochschule Völklingen und das Stadtarchiv Völklingen einen Vortrag von Christian Reuther, Leiter des Stadtarchivs, über die Geschichte der Nationalsozialistischen Deutschen Arbeiterpartei in Völklingen. In seinem Vortrag befasst sich der Leiter des Stadtarchivs mit der Geschichte der NSDAP im Bürgermeistereibezirk Völklingen. Dabei setzt er sich besonders mit der Geschichte der Partei und ihrer Vertreter vor 1935 auseinander. Die Veranstaltung beginnt um 18 Uhr im Alten Rathaus in Völklingen. Der Eintritt ist frei.

Freies Parken an Advent-Samstagen in Völklingen

Während den Advent-Samstagen in diesem Jahr gilt ganztagig auf allen städtischen Parkplätzen kostenfreies Parken. Diese Regelung gilt auch für die City-Tiefgarage zu den bekannten Öffnungszeiten. Parkscheinautomaten und Parkuhren auf städtischen Parkplätzen brauchen an den Advent-Samstagen nicht bedient zu werden.



IMPRESSUM

Völklinger Stadtnachrichten

Herausgeber:
Stadt Völklingen
Oberbürgermeister
Klaus Lorig

Redaktion, Gestaltung und Satz:
Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Stadt Völklingen

IMPRESSUM
Völklinger Stadtnachrichten
Telefon: (06898) 13-22-17
oder (06898) 13-22-36
oder (06898) 13-22-37

Für unverlangt eingesandte Artikel übernimmt die Redaktion keine Haftung.



Zwei Preise für Völklinger Künstler Horst Reinsdorf

Horst Reinsdorf gehört seit Jahren zu den vielbeachteten Malern nicht nur in Völklingen, sondern im gesamten deutsch-französischen Grenzraum. Dies unterstreichen die vielen Preise mit denen der Völklinger Künstler ausgezeichnet wurde. In diesem Jahr kamen weitere Auszeichnungen dazu. Im Juni wurde ihm der zweite

Preis beim 16. Salon International „Art on Web“ in Thionville für die Zeichnung Turmlandschaft zuerkannt. Teilgenommen hatten nach einer Vorauswahl 31 Künstler mit 153 Werken aus allen Teilen Deutschlands und den Nachbarländern. Eine Bronzemedaille erhielt Reinsdorf bei der Internationalen Kunstausstellung in

Perl (Méríte Culturel). Bewertet wurde dabei eine dreiteilige Bildergruppe in Acryl und Öl unter dem Titel „Hüttenjazz“. Dabei griff der Künstler auf Motive des Welterbes Völklinger Hütte zurück. Das UNESCO-Denkmal spielt in seinem Werk seit jeher eine herausgehobene Rolle. Nach einer Vorauswahl waren bei dieser Ausstellung

noch 60 Künstler mit 170 Werken in verschiedenen Techniken vertreten. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kamen aus Luxemburg, Frankreich, Belgien, Berlin und Paris. Beide Preise, die der Völklinger Künstler erhielt, wurden von der „Chépal - Europäisches Zentrum für Kunst und Literatur“ in Thionville verliehen.

Gedenken an Kriegssopfer

Auch in den Völklinger Stadtteilen fanden zahlreiche Gedenkfeiern anlässlich des Volkstrauertages statt



Verwaltungsspitzen aus Forbach und Völklingen legten gemeinsam Kränze zu Ehren der Kriegssopfer nieder. Fotos: lh

Am Volkstrauertag haben der VdK Völklingen und der Anciens Combattants-Victimes de Guerre (ACVG), Section Forbach, den Gedenktag gemeinsam mit einer Zentralveranstaltung auf dem Ehrenfriedhof in der Kühlweinstraße begangen. Der Volkstrauertag ist eine Veranstaltung des Sozialverbandes VdK, an welchem auch die Verwaltungschefs aus Völk-

lingen und Forbach Klaus Lorig und Laurent Kalinowski teilnahmen. Adalbert Weis (VdK) und Marcel Meyer (ACVG Forbach) erinnerten in ihren Ansprachen an die gefallenen Kriegssopfer und verweisen auf Geschehnisse in aller Welt. Adalbert Weis: „Wir dürfen aber auch nicht nachlassen, das Recht auf Frieden und Freiheit für uns und für andere, die es nicht

haben, zu fordern.“ Umrahmt wurde die Veranstaltung vom Musikduo Eduard Hektor und Sohn sowie dem Evang. Posaunenchor Ludweiler. Gedenkworte sprach auch eine Schülerin der Graf-Ludwig Gesamtschule Ludweiler. Im Anschluss an die Gedenkfeier legte Oberbürgermeister Lorig an der Ausländergedenkstätte auf dem Wald-

friedhof einen Kranz nieder. Auch in Ludweiler am Ehrenmal hinter der Hugenottenkirche, in Lauterbach auf dem Friedhof, in Geislautern am Ehrenmal sowie an den Soldatengräbern und in Wehrden am Ehrenmal wurde den Opfern gedacht. An allen anderen Ehrenmalen in den Völklinger Stadtteilen wurden Kränze niedergelegt.

Zu Besuch im Rathaus

Schülerinnen und Schüler aus Wallonien und Lothringen informierten sich

Zu Besuch im Völklinger Rathaus waren Schülerinnen und Schüler aus Wallonien und Lothringen. Im Rahmen des Schuman-Programms, organisiert durch das saarländische Bildungsministerium, befinden sie sich zur Zeit zu einem 14-tägigen Aufenthalt bei ihren Gastgebern des Marie-Luise - Kaschnitz - Gymnasiums. Die Jugendlichen der Klassenstufen 8 und 9 des Völklinger Gymnasiums waren bereits im September und Oktober in Belgien und Frankreich zu Gast. Oberbürgermeister Lorig begrüßte die Schüler und ihre Gastgeber mit ihrer Lehrerin Isabelle Rabel-Borscheid und beantwortete ihre Fragen rund um das Thema Rathaus.



Oberbürgermeister Klaus Lorig begrüßte die Schüler und ihre Lehrerin Isabelle Rabel-Borscheid im Rathaus. Foto: ug



HEUTE

Kunst in der Stadt

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

seit Jahren fördern wir in der Stadt Völklingen Künstlerinnen und Künstler. So stellen wir im alten Rathaus den Kunstschaaffenden Räume zur Verfügung, in denen sie in zahlreichen Ausstellungen ihrer Werke präsentieren können.

Damit schlagen wir zwei Fliegen mit einer Klappe. Einerseits geben wir den Künstlerinnen und Künstlern die Möglichkeit ihr Schaffen öffentlich zu präsentieren, andererseits geben wir allen Kunstinteressierten in der Stadt die Gelegenheit sich mit dieser Kunst direkt auseinander zu setzen.

In den letzten Jahren haben Künstler und Künstlerinnen auch jenseits der Stadtgrenzen und auch der Landesgrenzen verstärkte Aufmerksamkeit erfahren. Möglicherweise ist dies auch eine Folge unserer permanenten Wertschätzung der Kunst in unserer Stadt. Deswegen dürfen wir uns auch über die beiden Preise, die Horst Reinsdorf verliehen wurden, freuen. Sie sind auch eine Anerkennung für die gesamte Kunstszene in Völklingen.

Klaus Lorig

Ihr Klaus Lorig
Oberbürgermeister der Stadt Völklingen

KOMMENTAR

Der Ableser kommt

Sicher und bequem zur korrekten Jahresabrechnung

Ab Montag, 5. Dezember, sind Zählerstände den Stadtwerk-Mitarbeiter der Stadtwerke Völklingen für acht Tage im Stadtgebiet unterwegs. Sie klingeln zwischen 8 und 18 Uhr an den Haustüren. Ihr Anliegen ist es, die rund 47.000 Zähler aller Völklinger Haushalte für Strom, Gas, Wärme und Wasser abzulesen. Diese Daten dienen einer korrekten Jahresrechnung 2016. „Unsere Kunden brauchen nichts zu tun. Wir machen es ihnen bequem, indem wir Kollegen vorbeischieken, die sich die exakten Zählerstände notieren“, informiert Christian Hauschild, verantwortlich für die Kundenbetreuung der Stadtwerke. Die Ableser seien an ihren roten Jacken mit Stadtwerke-Logo leicht zu erkennen und würden ihren Dienstausweis vorzeigen, betont er. „Wir raten unseren Kunden, den Ausweis anzuschauen und dann erst den Zugang zu den Zählern zu ermöglichen“, sagt er und fügt an: „Immer wieder geben sich während solcher Aktionen auch Betrüger als Ableser aus, um sich unrechtmäßig Zugang zu Wohnungen zu verschaffen.“ Bei Zweifel an der Echtheit können Kunden auch beim Kundenservice der Stadtwerke Völklingen unter der Telefonnummer 06898 150-148 nachfragen. „Unsere Kolleginnen und Kollegen helfen gerne“, betont Christian Hauschild.

Zählerstände den Stadtwerken übermitteln. „Das geht inzwischen ganz einfach online über das Kundenportal auf unserer Internetseite. Hierzu müssen sich die Kunden der Stadtwerke im Kundenportal über ihre Kundennummer registrieren und können dann ihre Zählerstände online übermitteln“, sagt er. Unter www.my-stadtwerk.de haben die Stadtwerke für Kunden auch alle Arten von Zählern abgebildet und informieren, welche Zahlen wofür dienen. Auch eine Anleitung, wie die Registrierung im Kundenportal und die Übermittlung der Zählerstände funktionieren, stellen die Stadtwerke auf ihrer Webseite bereit.

11 Abschläge

Einen weiteren Schritt hin zu mehr Flexibilität und Klarheit bei der Verbrauchsabrechnung, realisieren die Stadtwerke für ihre Kunden bei den monatlichen Abschlagszahlungen. „Wir erheben künftig nicht mehr 12 Monatsabschläge, sondern nur noch 11“, informiert er und ergänzt: „Im Januar erstellen wir die Jahresrechnung für 2016. Durch diese Umstellung entfällt der Abschlag für den Monat Januar. Die entsprechenden Beträge werden nicht abgebucht und müssen nicht überwiesen werden. Dazu erhält demnächst jeder Kunde einen Brief mit ausführlichen Informationen.“ Zudem können Kunden künftig wählen, ob sie ihren Monatsabschluss am 1. oder 15. eines jeden Monats zahlen möchten. „Wer uns einmal. Nach dem dritten vergeblichen Versuch hinterlässt er eine personalisierte Ablesekarte mit seinen Kontaktdaten. „Die betreffenden Kunden können so einfach mit dem Ableser eine Zeit vereinbaren, die für beide Seiten passt“, erklärt Christian Hauschild. Möglich sei natürlich auch, dass die Kunden ihre Zähler dann selbst ablesen und die

Komfortabler und informativer

Ist niemand zu Hause, versucht der Ableser es zu einem anderen Termin ein weiteres Mal. Nach dem dritten vergeblichen Versuch hinterlässt er eine personalisierte Ablesekarte mit seinen Kontaktdaten. „Die betreffenden Kunden können so einfach mit dem Ableser eine Zeit vereinbaren, die für beide Seiten passt“, erklärt Christian Hauschild. Möglich sei natürlich auch, dass die Kunden ihre Zähler dann selbst ablesen und die



Melden Sie uns öffentliche Veranstaltungstermine für den Internet-Veranstaltungskalender unter <http://veranstaltungen.voelklingen.de>

VERANSTALTUNGEN IN VÖKLINGEN



MÄRKTE

■ **Weihnachtsmarkt**
24. und 25. November
SHG Kliniken Völklingen

■ **Weihnachtsmarkt**
26. November
Vereinshaus Obst- und Gartenbauverein

■ Nikolausmarkt

2. und 3. Dezember
Ludweiler
Am Sandberg

■ **21. Luisenthaler Weihnachtsmarkt**
Samstag 26. November
ab 16 Uhr, bei der Feuerwehr / Ecke Neue Straße / Jahrstraße

KONZERT

■ **Kira Dreistadt und Freunde**
präsentieren Musicalhighlights
25. November, 20.00 Uhr
Kath. Pfarrheim Völklingen
Lauterbach

Vernissage der Malgruppe LoisArt
"Wie gedruckt!"
Freitag, 25. November,
Altes Rathaus, Völklingen

THEATER

■ **Titania**
Theaterstück
„Die Winterreise“
25. November
19.30 Uhr
Alter Bahnhof Völklingen

Weitere Veranstaltungen unter www.voelklingen.de
Änderungen vorbehalten

■ Puppentheater

Gabi Kussani
So eine Bescherung
3. Dezember, 16.30 Uhr
SHG Kliniken
Völklingen

VHS VÖKLINGEN

Mittwoch, 23. November
■ **Kochkurs**, Gourmetmenü: Brust vom Perlhuhn auf Robiolasoße, 17.30 Uhr, Küche Stadtwerke

Donnerstag, 24. November
■ **Vortrag**
Die NSDAP in Völklingen
18 Uhr, Altes Rathaus

■ **Kochkurs**
So essen Sie sich schön – Kochen nach den Jahreszeiten
17.30 Uhr Küche Stadtwerke

Freitag, 25. November
■ **Workshop**, Lichter leuchten – weihnachtlicher Lichterkettenkranz selbst gemacht,
18 Uhr, Altes Rathaus

Freitag, 2. Dezember
■ **Kochkurs**, Weihnachtsmenü – gut vorbereitet festlich kochen
17.30 Uhr, Küche Stadtwerke

■ **Junge VHS**
Taschenlampenwanderung durch das Weltkulturerbe
19.00 Uhr, WKE

Samstag, 3. Dezember
■ **Seminar**, Schminken – aber richtig!
14.00 Uhr, Altes Rathaus

Dienstag, 6. Dezember
■ **Weinseminar**, Bourgogne Côte de Nuits und Côte Chalonnaise
19.30 Uhr, Lauterbachhalle

Mittwoch, 7. Dezember
■ **Kochkurs**, Gourmet-Weihnachtsmenü-4-Gänge-Überraschung
17.30 Uhr, Küche Stadtwerke

Donnerstag, 8. Dezember
■ **Kochworkshop**, Ernährung nach Hildegard von Bingen
17.30 Uhr, Küche Stadtwerke

■ **Workshop**, Malen mit Acryl
17.00 Uhr, Haus der Vereine

Sonntag, 11. Dezember
■ **Theaterfahrt**, Der Freischütz - Romantische Oper, 13.45 Uhr
Anmeldung unbedingt erforderlich!



VÖKLINGEN LEBT GESUND!

Mittwoch, 23. November
■ **Wanderung ab Kreuzberghaus**
15 Uhr, Treff: Kreuzberghaus
Verantwortlich: Saarwaldverein OV Völklingen, Bernd Reichert
Telefon: 06898 / 8668

■ **Umgang mit Menschen mit Demenz**
Referentin: Marie Therese Schmitz
Kommunikationstrainerin und Mediatorin
9 - 16 Uhr, Gebühr: 150 Euro
Ort: SHS-Kongresszentrum
Verantwortlich: Bildungs- und Kompetenzschmiede der SHG-Kliniken Völklingen, Richardstraße 5-9, Michael Reiter
Telefon: 06898 / 12-2421

Sonntag, 27. November
■ **Glühweinwanderung**
über bekannte Wege
15 Uhr, Treff: Wildpark
Verantwortlich: Saarwaldverein OV

Völklingen, Bernd Reichert, Telefon: 06898 / 8668

Dienstag, 29. November
■ **Treffen für Angehörige** von Patienten mit Lungenkrebs
16 - 17.30 Uhr
SHG-Kliniken, Richardstr. 5-9
Verantwortlich: Dettlef Born
Telefon: 06898/12-2255

Samstag, 3. Dezember
■ **Lebensrettende Sofortmaßnahmen – Erste-Hilfe-Training** für Jugendliche
9.00 - 16.15 Uhr, Ort: Poststr. 33
Verantwortlich: Johanner Unfallhilfe e. V., Gabi Belles-Wehr,
Telefon: 06898/27733

Sonntag, 4. Dezember
■ **Taschenlampenwanderung** ab Wildpark Völklingen, 16 Uhr
Verantwortlich: Bernd Reichert, Saarwaldverein OV Völklingen,
Telefon: 06898/8668

Kulturmeile



Bademeister Schaluppe
10 Jahre unterm Zehner

Sa, 14. Januar 2017
Völklingen-Wehrden, Kulturhalle

Sportsfreunde, Schaluppe mein Name.
Ich bin Bademeister und stehe in einem Spassbad am Beckenrand. Mein Arbeitsplatz befindet sich in einem Stadtteil Kölns, in dem der Soziale Punkt am Brennen ist. Dort bin ich der Innen- und Außenbeckenminister und betreue ein buntes Badeklientel: krakeelende Kinder, meckernde Muttis, renitente Rentner und pöbelnde Pubertiere. Klare Ansage: „Wer bei mir schwimmt und sich daneben benimmt, geht Duschen. Und wenn ich sage, der Zehner bleibt zu, bleibt auch die Arschbombe unten.“
Viel Spaß beim Schwimmen und Surfen!

Eintrittskarten sind erhältlich bei allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie bei der Tourist-Information Völklingen (Neuer Bahnhof, Rathausstraße 55, Völklingen). Informationen und Tickets auch online unter www.voelklinger-kulturmeile.de.

Kulturmeile



Markus Maria Profitlich
Schwer im Stress

Die neue One-Man-Show von Mensch Markus

25. November 2016, 20 Uhr
Einlass: 19.30 Uhr
Völklingen-Wehrden, Kulturhalle

Der Vollblutkomiker Markus Maria Profitlich hält uns in seinem brandneuen Soloprogramm den Spiegel vor und beleuchtet das Phänomen Stress lustvoll von den unterschiedlichsten Seiten – illustriert von haarsträubenden Beispielen aus seinem eigenen Kosmos.

Ausverkauft

Kulturmeile



Maxim Maurice
Spotlight Vol. 4 -

"Die Show zum Staunen und Lachen"
9. Dezember 2016, 20 Uhr
Völklingen-Wehrden, Kulturhalle

Freuen Sie sich auf originelle Darbietungen und spektakuläre Großillusionen von Maxim Maurice und seinen Gästen in einer spektakulären Mixshow.

Einladung zur Eröffnung des Stadtteiltreffs Nördliche Innenstadt

Der neue Stadtteiltreff öffnet am 24. November feierlich seine Türen.

Nach dem Umzug des Stadtteiltreffs aus der Bismarckstraße in die Kreppstraße 5 (ehemalige Sonnenapotheke) ist nun auch in der Nördlichen Innenstadt im Rahmen des Städtebauförderungsprogramms „Soziale Stadt“ eine helle, freundliche Anlaufstelle für alle Bürger entstanden. Der Stadtteiltreff ist Sitz des Stadtteilforums der Nördlichen Innenstadt und der Stadtteilmanagerin. Die Räumlichkeiten bieten jedoch auch Platz für Initiativen, Vereine, Selbsthilfegruppen und Träger im Stadtteil, sowie für Gesprächsrunden und Kulturveranstaltungen.

Bei der Eröffnungsfeier haben Besucher zwischen 14 und 17 Uhr die Möglichkeit, sich bei Punsch und Gebäck in Ruhe umzuschauen und sich mit Anwohnern und Verantwortlichen auszutauschen. Weiterhin kann man sich über laufende und anstehende Projekte der Förderprogramme „Soziale Stadt“ und „BI-WAQ“ (Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier) informieren, die zum besseren Leben und Arbeiten in der Nördlichen Innenstadt beitragen.

Um 17 Uhr wird mit einem Konzert des Chors der Veröhnungskirche am Quartiersweihnachtsbaum (Martin-Luther-Grundstück) die Adventszeit begrüßt.

Förderung des Breitbandausbaus

Stadt Völklingen erhält 50.000 Euro aus Berlin

Die Stadt Völklingen hat vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur eine Zuwendung in Höhe von 50.000 Euro zur „Förderung des Breitbandausbaus“ erhalten. Die Zuwendung für die beantragten Planungsleistungen werden ausschließlich für Ausbauprojekte der Stadt Völklingen gewährt.

Oberbürgermeister Klaus Lorig zeigte sich erfreut über die Zuwendung und wies darauf hin, dass die Stadt Völklingen als kommunaler Träger der zuständige Ansprechpartner für den Breitbandausbau sei. Der Breitbandausbau, so der Oberbürgermeister, sei in den nächsten Jahren in den Kommunen „ein Thema, von dem auch die Zukunftsfähigkeit

der Städte und Gemeinden maßgeblich abhängt“. Lorig wies darauf hin, dass es konkrete Überlegungen gebe, die Stadtwerke Völklingen mit in dieses Projekt einzubinden, um den Breitbandausbau auch effektiv „aus der Sicht des Konzerns Stadt Völklingen“ angehen zu können. Derzeit werden bereits in Völklingen alle Vorbereitungen getroffen zum Ausbau der digitalen Infrastruktur mit Bandbreiten bis zu 100 Megabit. Für die Ausschreibung ist der Kommunale Zeckverband eGo-Saar zuständig, in dem die Stadt Völklingen Mitglied ist. Die Zuwendung, die die Stadt Völklingen jetzt erhalten hat, dient dazu, die Planungen für die über diesen Aus-

bau hinausgehenden Schritte zu unternehmen. Endziel ist ein Glasfaseranschluss in jedem Haushalt.



Oberbürgermeister Klaus Lorig und Dr. Martin Alt, Leiter EDV der Stadt Völklingen
Foto: ug

Völklingen-Schriftzug am Saarufer:

Flüchtlinge beseitigen Vandalismus-Schäden



Derzeit wird der Völklingen-Schriftzug am Luisenthaler Saarufer renoviert. Die Arbeiten werden von Asylbewerbern ausgeführt, die eine Beschäftigungs- und Qualifizierungsmaßnahme (MIGRA-AGH) des Diakonischen Werks an der Saar absolvieren.

Das Schild ist ein Projekt der Völklinger Energiestiftung, das im Rahmen eines Ideenwettbewerbs auf Vorschlag des Völklinger Schülers Kaj Michaltzik im Jahr 2011 umgesetzt worden war. Insbesondere durch Graffiti-Schmierereien war der den

berühmten Hollywood-Lettern nachempfundene riesige "Völklingen"-Schriftzug unansehnlich geworden. Auf Initiative des Stadtmarketings der Stadt Völklingen werden jetzt die Buchstaben gereinigt und neu gestrichen.

Die Völklinger Unternehmen NIEDERER und TSG unterstützen das Projekt durch Sachspenden. Die Stadtwerke Völklingen sponsern das Projekt ebenfalls. Sie werden eine neue Beleuchtung anbringen, damit die Buchstaben auch in der Nacht zu sehen sind.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT VÖKLINGEN

Bekanntmachung

Ladenöffnungsrechtliche Allgemeinverfügung

bis 24.00 Uhr zulassen.

I. Begründung
Aufgrund des § 3 Nr. 2 des Gesetzes Nr. 1606 zur Regelung der Ladenöffnungszeiten (Ladenöffnungsgesetz - LÖG Saarland) vom 15. November 2006 (Amtsbl. S. 1974) - in der derzeit geltenden Fassung - können - abweichend von den allgemeinen Ladenöffnungszeiten - die Verkaufsstellen in der **Stadtmitte, am Samstag, dem 17. Dezember 2016, von 06.00 Uhr bis 24.00 Uhr geöffnet sein.**

II. Begründung
Mit Schreiben vom 25.10.2016 beantragte die Firma GLOBUS Handelshof, Völklingen, die Verlängerung der Ladenöffnungszeiten am Samstag, 17. Dezember 2016, bis 23.00 Uhr, anlässlich des Mottotages „Die Globus Welt zum Greifen nah“. Gem. § 3 Nr. 2 des LÖG Saarland darf die Ortspolizeibehörde abweichend von den allgemeinen Ladenöffnungszeiten des § 3 Nr. 1 LÖG Saarland die Öffnung von Verkaufsstellen aus Anlass von besonderen Ereignissen an jährlich höchstens einem Werktag von 06.00

III. Bekanntmachung
Diese Allgemeinverfügung gilt gemäß § 41 Abs. 4 Satz 4 des Saarländischen Verwaltungsverfahrensgesetzes (SVwVfG) am auf die öffentliche Bekanntmachung folgenden Tag als bekannt gegeben.

IV. Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diese Verfügung kann gem. § 70 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) vom 19. März 1991 (BGBl. I, S. 686) Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist innerhalb eines Monats, nachdem dieser Bescheid bekanntgegeben worden ist, schriftlich oder zur Niederschrift im Rathaus, Zimmer 0.03 und 0.04/EG, zu erheben. Die Einlegung des Widerspruchs durch E-Mail ist nur dann wirksam, wenn sie über eine qualifizierte elektronische Signatur verfügen. Die Frist wird auch durch Einlegung des Widerspruchs beim Rechtsausschuss für den Regionalverband, Schlossplatz, 66119 Saarbrücken, gewahrt (§ 70 Abs. 1 Satz 2 VwGO).

Völklingen, den 07.11.2016
Der Oberbürgermeister, Klaus Lorig

Bekanntmachung

Am **Freitag, den 02. Dezember 2016 um 16.30 Uhr**, findet im **Sitzungsraum der Stadt Völklingen eine Sitzung der Verbandsversammlung des Wasserzweckverbandes Warndt, Völklingen-Ludweiler**, statt.

TAGESORDNUNG Öffentlicher Teil:

- Punkt 1) Annahme der Niederschrift über die Sitzung der Verbandsversammlung am 27. September 2016 – Öffentlicher Teil
- Punkt 2) Wirtschaftsplan 2016 – 1. Nachtrag
- Punkt 3) Finanzplan 2017
- Punkt 4) Stellenübersicht 2017
- Punkt 5) Wirtschaftsplan 2017
- Punkt 6) Mitteilungen und Anfragen

TAGESORDNUNG Nichtöffentlicher Teil:

- Punkt 1) Annahme der Niederschrift über die Sitzung der Verbandsversammlung am 27. September 2016 – Nichtöffentlicher Teil
- Punkt 2) Erlass von Forderungen
- Punkt 3) Personalangelegenheiten
- Punkt 4) Auftragsvergaben
- Punkt 5) Mitteilungen und Anfragen

Völklingen, den 10. November 2016
Der Verbandsvorsteher, gez. Lorig

Bekanntmachung

Der Verbandsvorsteher des **Entsorgungszweckverbandes Völklingen** (EZV) gibt gem. § 41 (3) KSVG i.V. mit § 3 (2) KGG bekannt, dass die **Verbandsversammlung für Mittwoch, den 30.11.2016, 17.00 Uhr** zur 12. **öffentlichen und nichtöffentlichen** Sitzung der Ver-

bandsversammlung des Entsorgungszweckverbandes Völklingen (EZV) in den **Saal 1 des Neuen Rathauses** einberufen wurde.

TAGESORDNUNG

A) Öffentlicher Teil

1. Annahme der öffentlichen Teile der Niederschriften vom 22.06.16 und 05.07.16
2. Wirtschaftsplan 2017
3. Mitteilungen und Anfragen

B) Nichtöffentlicher Teil

1. Annahme der nichtöffentlichen Teile der Niederschriften vom 22.06.16 und 05.07.16
2. Stellenplan für das Haushaltsjahr 2017
3. Mitteilungen und Anfragen

Völklingen, den 16.11.2016
Der Verbandsvorsteher, gez. Lorig

Bekanntmachung

Die Ortsvorsteherin des **Gemeindebezirks Völklingen** gibt gem. § 41 (3) i. V. mit § 74 KSVG bekannt, dass der **Ortsrat für Mittwoch, den 30.11.2016, 17.00 Uhr**, zur 34. **öffentlichen Sitzung** in den **Saal 2 des Neuen Rathauses, EG**, einberufen wurde.

TAGESORDNUNG

1. Wahl einer Schiedsperson für den Schiedsmanbezirk VI, Völklingen-Wehrden
2. Verteilung von Zuschüssen an kulturtreibende Vereine des Gemeindebezirks Völklingen
3. Verteilung von Zuschüssen an die Tagesförderstätte der Lebenshilfe, Ortsverein Völklingen e. V.
4. Altenhilfe außerhalb von Einrichtungen
5. Jugendverkehrsschule Völklingen
6. Annahme der Niederschrift vom 06.10.2016
7. Jahresrückblick 2016
8. Mitteilungen und Anfragen

Völklingen, 18.11.2016
i. V. der stellv. Ortsvorsteher
gez. Steffen